

Jahresbericht
2016 ZWEITE
HÄLFTE



CEVI
DÜRNTEN



INHALT

VORWORT	1
JUNGSCHAR	3
FRÖSCHLI	5
KAFINTERAKTIV	7
KOMMUNIKATION	9
ZAHLEN UND FAKTEN	11
JAHRESRECHNUNG	13
DANK	15

VORSTANDSMITGLIEDER ENDE VEREINSJAHR 16B

Präsidium | Simon Boller ☿ Chinchilla
Vizepräsidium | Damian Griffel ☿ Otter
Leitung Frauen-Jungschar | Mirjam Grütter ☿ Crescendo
Leitung Männer-Jungschar | Urs Forrer ☿ Mir
Leitung Gottesdienst | Simon Boller ☿ Chinchilla
Finanzen | Patrick Honegger ☿ Mammut
Kommunikation | Damian Griffel ☿ Otter
Aktuariat | Roman Braun ☿ Popcorn

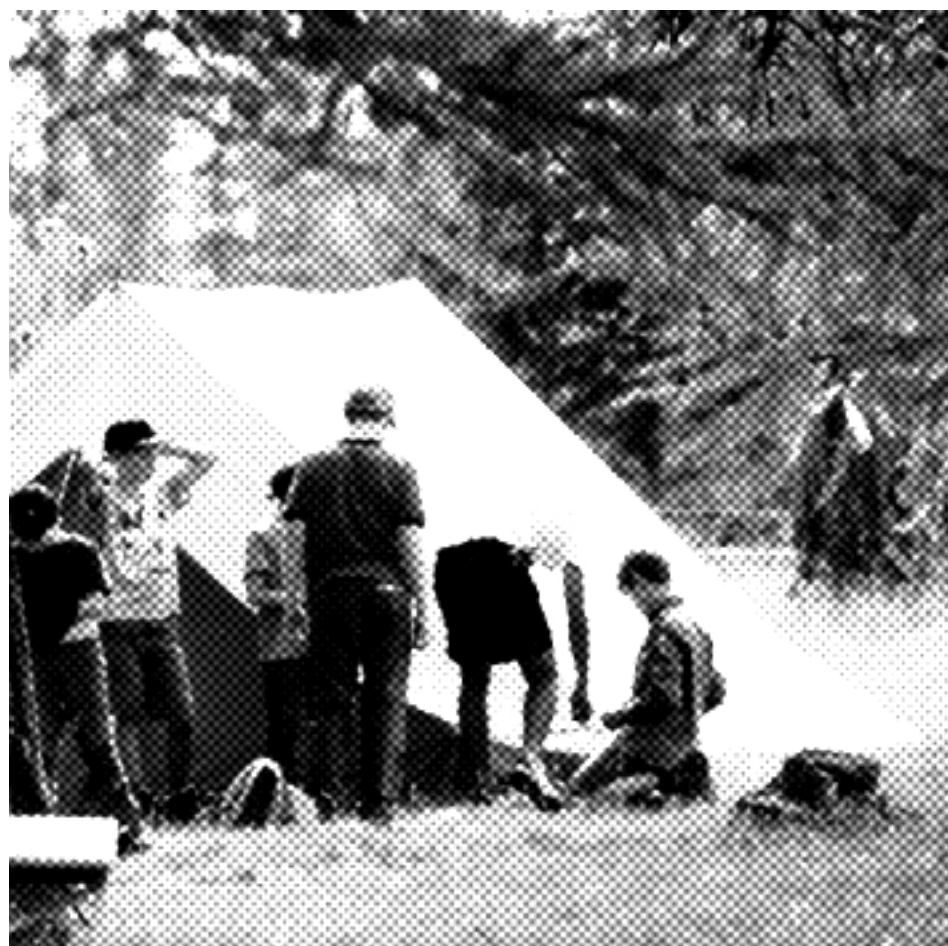
VORWORT

25 Jahre Cevi Dürnten sind aller Grund zu feiern, was wir auch in verschiedenster Form taten. Doch was haben wir in diesem Vereinsjahr 2016 eigentlich genau gefeiert?

Simon Boller
☛ Chinchilla,
Präsident

Wir alle feiern Geburtstag, Weihnachten, erfolgreich abgeschlossene Ausbildungen, Hochzeiten und vieles mehr. Seit jeher wird gefeiert und dies in ganz verschiedenen Arten und Formen. Einmal prunkvoll mit vielen geladenen Gästen und ein anderes Mal spontan mit den Menschen, die gerade vor Ort sind. Der Aufhänger für die Jubiläumsfeier des Cevi Dürnten war sein 25-jähriges Bestehen. Die Frage, was genau gefeiert wird, ist damit aber noch nicht wirklich beantwortet. Feiern wir uns selbst? Eine Organisation? Oder noch etwas Anderes? Für mich persönlich feiern wir alles zusammen. In anderen Worten: uns selbst, einander und Gott. Es ist nicht selbstverständlich, dass wir feiern dürfen, und so bin ich sehr dankbar für dieses ganzheitliche Feiern, wie wir es am Jubiläumsfest des Cevi Dürnten erleben durften.

Dieser Jahresbericht enthält einige Beispiele aus den verschiedenen Arbeitsgebieten, die zum Gelingen des verkürzten Vereinsjahrs 16 beigetragen haben. Ich bedanke mich bei allen, die in irgendeiner Art die Jubiläumsaktivitäten mitgestaltet und mitgefeiert haben.



JUNGSCHE

Das diesjährige kurze Vereinsjahr startete auch gleich mit dem Highlight, dem Sommerlager in S-chanf. Wir verbrachten eine Woche mit dem entführten Lucky Luke im Indianerdorf und erlebten viele spannende und teils kalte Momente in den bündner Bergen. Nach den Sommerferien halfen so viele Leiter wie schon lange nicht mehr mit beim Papiersammeln. Der Lagerrückblick war dieses Jahr gekoppelt mit einem grossen Jubiläumsprogramm. Am Nachmittag gingen wir dem Rätsel nach, weshalb der Wald jetzt plötzlich pink ist, und am Abend genossen wir einen feinen Znacht mit Eltern, Geschwistern sowie Grosseltern der Kinder – und auch Ehemalige waren eingeladen.

Um den Zusammenhalt im Leiterteam zu stärken, gingen im November fast alle Leiter zusammen nach Chur, um dort einen spannungsvollen Nachmittag im «Escape room» zu geniessen.

Der Abschluss bildete auch dieses Jahr eine besinnliche Waldweihnacht und das Weihnachtsessen des Leitungsteams. Zum Abschluss des Jubiläumsjahres bekamen alle Dürntner Cevianerinnen und Cevianer eine coole Cevikappe als Weihnachtsgeschenk.

PS: Impressionen sind wie immer unter *ceviduernten.ch* verfügbar.

Mirjam Grütter ☘
Crescendo und Urs
Ferrer ☘ Mir,
Abteilungsleitung
Jungschär



FRÖSCHLI

Auch im kurzen halben Vereinsjahr fanden einige interessante Fröschli-Programme statt. Im August war es ein etwas aussergewöhnliches Programm: Anlässlich des 25-Jahr-Jubiläums des Cevi Dürnten erhielten wir einen Koffer, dessen Inhalt uns durch den Nachmittag führte. Ausnahmsweise wussten auch wir Leiter nicht genau, was uns erwartete. Wir mussten verschiedene Aufgaben lösen, wie zum Beispiel ein Puzzle zusammensetzen oder einen Knoten lernen. Am Ende erhielten wir einen Plan, wo wir einen feinen Zvieri finden können. Gemeinsam machten wir uns auf und wanderten barfuss durch den Nauenbach bis zum Ziel.

Pascal Griffel ♣ Yoshi,
Fröschli-Leiter

Im Novemberprogramm haben wir mit den Kindern viele Kilos Äpfel selbst vermostet. An der Mostpresse waren Geschick und Muskelkraft gefragt. Während die einen fleissig Äpfel wuschen, raffelten und pressten, haben die anderen Guetzli ausgestochen und schön dekoriert. Der Aufwand hat sich gelohnt: Jedes Kind konnte eine gefüllte Flasche selbstgemachter Most und ein Säcklein Guetzli mit nach Hause nehmen.

Die Kinder sind bei jedem Programm voll dabei und erleben einen interessanten, lehrreichen und spassigen Nachmittag. An den Programmen nehmen jeweils rund zehn bis fünfzehn Kinder teil.



KAFINTERAKTIV

Vor 15 Jahren startete der Cevi-Jugendgottesdienst «Power Point». Dieser wandelte ich zum «Frab & Soap» und später zum «Kafinteraktiv». Mit dem Jahr 2016 ging nun dieses Kapitel der Vereinsgeschichte zu Ende: Im September 2016 fand die letzte Ausgabe des *Kafinteraktiv* statt und der Cevi Dürnten bietet – zumindest in naher Zukunft – keinen regelmässigen Gottesdienst mehr an.

Simon Boller
☿ Chinchilla,
Leiter Gottesdienst

Der letzte *Kafinteraktiv* fand zum Thema «Meine Werte! Deine Werte?» statt. Wir können auf einen spannenden und lebhaften letzten Gottesdienst zurückblicken. So war der Pantomimekünstler Carlos Martinez zu Gast und zeigte uns eine wundervolle Kostprobe zum Thema «Zeit». Er berichtete zudem von seinen eigenen Kirchenerfahrungen und erzählte, dass es Jahre dauerte, bis sein Talent als Pantomime in der Kirchgemeinde akzeptiert wurde. Viele sahen ihn in ganz anderen Funktionen – vom Sänger über den Kinderbetreuer –, in denen er jedoch keine Leidenschaft entwickeln konnte.

Die Teilnehmenden haben dem Cevi Dürnten zum Abschluss ein Mobile mit verschiedenen Werten überreicht: Achtsamkeit, Freiheit, C (Christliches), Vertrauen, Verbundenheit, Geborgenheit und angenommen Sein. Werte, die wir gerne auf den weiteren Weg des Cevi Dürnten mitnehmen.



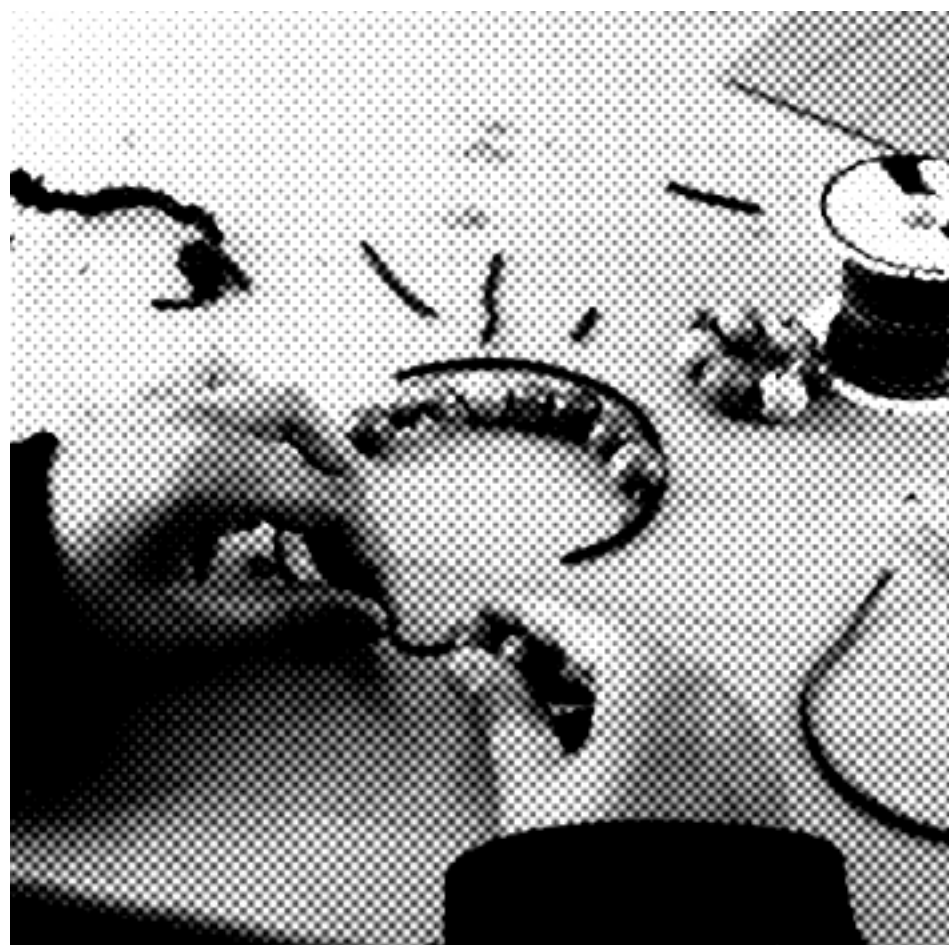
KOMMUNIKATION

Auch in der zweiten Jahreshälfte des Jubiläumsjahres gab es im Ressort Kommunikation einiges zu tun. Rund um die Jubiläumswoche im September stand die Umsetzung zahlreicher Werbemassnahmen an.

So wurde auf der neuen Website des Cevi Dürnten prominent auf das Jubiläum hingewiesen. Auf einer eigenen Jubiläumsseite fanden sich alle wichtigen Infos zur Jubiläumswoche, sowie weitere Hinweise zum Jubiläumsjahr. Für das Jubiläumsfest wurden diverse Einladungsbriefe und Mails verschickt: an den Gemeinderat, an Ehemalige, an GönnerInnen, Cevi-Eltern und viele mehr. Flyer wurden produziert und in den Läden verteilt und am Ortseingang machten Schilder auf die Aktivitäten aufmerksam.

Nebst diesen Werbemassnahmen erschienen auch verschiedene Medienberichte: Im «Dürntner» wurde ein grosser Artikel über die verschiedenen Anlässe der Jubiläumswoche publiziert und auch der Kirchenbote druckte einen Hinweis ab. Besonders erfreulich war ein grosser Bericht im Zürcher Oberländer, der sehr ausführlich über unser Jubiläum informierte. Nebst dem Hinweis auf die Jubiläumsfeierlichkeiten konnte so die breite Öffentlichkeit sehr prominent auf den Cevi Dürnten aufmerksam gemacht werden.

Damian Griffel ♣ Otter,
Leiter Kommunikation



ZAHLEN UND FAKTEN

Das kurze Vereinsjahr war nicht nur durch seine Kürze etwas Besonderes, mit dem Jubiläumsanlass im September beinhaltete es den wichtigsten Teil des Jubiläumsjahres. Im Aktuariat war dies der Grund, um in alten Listen und Dateien nach Namen von Ehemaligen zu suchen, um diese für den Anlass einzuladen. Die Suche hat sich gelohnt: einige kamen dadurch am Jubiläumsanlass zu Besuch.

Roman Braun
☘ Popcorn, Aktuariat

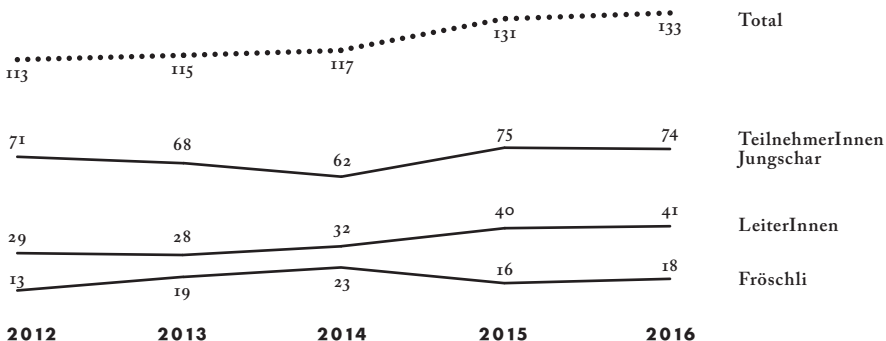
TEILNEHMENDE JUNGSCHAR



LEITUNGSTEAM



ENTWICKLUNG CEVI DÜRNTEN





JAHRESRECHNUNG*

Der Cevi Dürnten hat in diesem verkürzten Vereinsjahr wie geplant einen Verlust verbucht. Wichtige Faktoren waren hierbei die Jubiläumsfeierlichkeiten, unser Sommerlager und die Tatsache, dass wir während dieses halben Jahres auf Mitgliederbeiträge verzichtet haben. Wir haben aber auch Einnahmen durch das Papiersammeln und den Auftritt von Carlos Martínez generiert, andererseits konnten wir weiterhin auf die Unterstützung der Eltern, der Gemeinde Dürnten und der reformierten Kirche Dürnten zählen.

Das Geld, welches wir durch die verschiedenen Quellen bekommen, geben wir grösstenteils auch wieder aus. Wichtige Posten waren hier das Sommerlager in S-chanf GR, in welchem wir einen Verlust verzeichneten (und jeweils für die Lager budgetieren), die Ceviprogramme am Samstag Nachmittag und der Mitgliederbeitrag, den wir an die Region bezahlen müssen. Alles in Allem ergibt sich ein Verlust von CHF 7242.96.

Ich erwarte und hoffe, dass sich mit der vollzogenen Anpassung des Vereinsjahres an das Kalenderjahr solche jährlichen Schwankungen von Gewinnen und Verlusten verkleinern werden.

* Die ausführliche Jahresrechnung liegt dem Bericht als separates Dokument bei.

Patrick Honegger
☛ Mammut,
Leiter Finanzen



DANK

Der Cevi Dürnten existiert bereits seit 25 Jahren. In dieser Zeit kamen viele Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene an den verschiedensten Orten mit dem Cevi in Kontakt. Von Anfang an gestalteten verschiedene Generationen gemeinsam Jahr für Jahr den Cevi Dürnten mit.

So haben zum Beispiel bereits die Fröschli an ihrem Jubiläumsprogramm als gute Tat in brütender Hitze Bäume bewässert. In der Jungschar wurden Glückskäfer verteilt, der Wald gesäubert oder Selbstgebackenes an die Bevölkerung verteilt. Gruppenleitende bereiten Teile von Programmen vor, die sie dann auch selbst durchführen und auswerten. Erfahrene Leiterinnen und Leiter organisieren selbständig ganze Anlässe und Lager. In den vielen Jahren mit Gottesdiensten konnten ganz verschiedene Personen mitgestalten und auch Energie tanken. Und auch die Eltern prägen den Cevi mit ihrer Unterstützung in unterschiedlicher Form mit. Ehemalige und Gönner helfen im Hintergrund und sind ebenfalls wertvolle Mitgestalter. Auch die Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Dürnten und der politischen Gemeinde trugen zu dieser langjährigen positiven Entwicklung bei.

Herzlichen Dank an alle, die den Cevi Dürnten Jahr für Jahr oder auch punktuell in irgendeiner Art unterstützten und weiterhin unterstützen werden!

Simon Boller
☛ Chinchilla,
Präsident



Credo des Cevi Dürnten

*«Wir erfahren und verbreiten Freude
... an sich selber, aneinander
und am Leben mit Gott.»*

IMPRESSUM

Herausgeber
Cevi Dürnten

Verantwortlich
Damian Griffel

Erschienen
März 2017

